

## Inhaltsübersicht

	R.n.	Seite
Inhaltsverzeichnis .....		XI
Literaturverzeichnis .....	XXXVII	
Abkürzungsverzeichnis .....		XLI

### 1. Teil

#### **Das deutsche Inkassogewerbe in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft (Ohle)**

1. Kapitel. Begriff des Inkasso und Aufgaben des Inkassogewerbes .....	1	1
2. Kapitel. Geschichte des deutschen Inkassogewerbes .....	8	4
3. Kapitel. Inkasso-Organisation in der geschichtlichen Entwicklung .....	16	9
4. Kapitel. Umfang und Struktur des deutschen Inkassogewerbes .....	22	12
5. Kapitel. Die volks- und betriebswirtschaftliche Bedeutung des deutschen Inkassogewerbes .....	27	14
6. Kapitel. Tätigkeiten, Organisation und Arbeitsablauf im Inkassogewerbe .....	35	22
7. Kapitel. Fazit und Ausblick .....	112	62

### 2. Teil

#### **Materiell-rechtliche und prozessuale Probleme des Inkassorechts (Seitz)**

8. Kapitel. Einführung in den 2. Hauptteil .....	115	65
--	-----	----

#### **A. Innenverhältnis**

9. Kapitel. Das Inkassounternehmen als Kaufmann i.S. des HGB .....	155	80
10. Kapitel. Der Inkassovertrag .....	166	85
11. Kapitel. Allgemeine Geschäftsbedingungen in Inkasso- verträgen .....	194	95
12. Kapitel. Vergütungsansprüche im Innenverhältnis (einschließlich Erstattung von Auslagen) .....	242	118
13. Kapitel. Weitere Ansprüche im Innenverhältnis .....	273	131
14. Kapitel. Sonderfälle unwirksamer Inkassoverträge .....	320	151

	Rn.	Seite
<b>B. Stellung des Inkassounternehmens im Außenverhältnis</b>		
15. Kapitel. Stellung des Inkassounternehmens im Verhältnis zum Schuldner .....	340	160
16. Kapitel. Stellung des Inkassounternehmens im Verhältnis zu Dritten .....	380	180
<b>C. Stellung des Schuldners</b>		
17. Kapitel. Besonderheiten aus der Sicht des Schuldners ..	445	214
18. Kapitel. Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Erfüllung .....	451	216
19. Kapitel. Schutz des Schuldners .....	483	229
20. Kapitel. Besondere Vereinbarungen des Schuldners oder Dritter mit dem Inkassounternehmen .....	498	236
<b>D. System der Kostenerstattungsansprüche</b>		
21. Kapitel. Überblick über die Kostenerstattungsansprüche .....	559	263
22. Kapitel. Prozessuale Kostenerstattungsansprüche .....	565	266
23. Kapitel. Materiell-rechtliche Kostenerstattungsansprüche .....	581	274
<b>E. Der Kostenerstattungsanspruch aus §§ 286, 254 BGB</b>		
24. Kapitel. Zusammenfassende Darstellung zum Anspruch auf Erstattung der Inkassokosten aus §§ 286, 254 BGB ..	597	283
25. Kapitel. Haftung aus § 286 Abs. 1 BGB dem Grunde nach .....	612	290
26. Kapitel. Höhe des Ersatzanspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB .....	639	303
27. Kapitel. Grundsätze der Begrenzung des Kostenerstattungsanspruchs durch § 254 BGB .....	696	332
28. Kapitel. Diskussion besonderer Fälle und Fallgruppen zum Einwand des Mitverschuldens aus § 254 BGB ....	760	362
29. Kapitel. Begrenzung der Inkassokosten auf vergleichbare Anwaltskosten und andere Grenzen .....	824	393
30. Kapitel. Inkassorecht Spezial .....	846	406

	Rn.	Seite
<b>F. Der Rechtsstreit um inkassorechtliche Fragen des Zivilrechts</b>		
31. Kapitel. Prozessuale Probleme im Streitverfahren .....	864	417
32. Kapitel. Weitere besondere Probleme des Mahnverfahrens .....	919	441
<b>G. Durchsetzung des titulierten Anspruchs</b>		
33. Kapitel. Zwangsvollstreckung und Insolvenz .....	957	459
34. Kapitel. Inkassokosten als notwendige Kosten im Sinne des § 788 ZPO? .....	968	464
<b>H. Grenzfragen des Inkassorechts</b>		
35. Kapitel. Internationales Inkassorecht .....	991	476
<b>3. Teil</b>		
<b>Berufsrecht der Inkassounternehmen (Caliebe)</b>		
<b>A. Einleitung und Grundlagen</b>		
36. Kapitel. Ziel der Darstellung .....	1015	489
37. Kapitel. Allgemeines zum Rechtsberatungsgesetz und seinen Ausführungsverordnungen .....	1016	489
<b>B. Erlaubnis gemäß Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 RBERG und das Verfahren zur Erteilung der Erlaubnis</b>		
38. Kapitel. Inhalt der Erlaubnis .....	1070	507
39. Kapitel. Verfahren zur Erteilung der Erlaubnis .....	1165	541
40. Kapitel. Spezielle Erlaubnisformen .....	1266	578
41. Kapitel. Auflagen bei der Erlaubniserteilung .....	1370	617
42. Kapitel. Die Umzulassung .....	1388	625
<b>C. Die Berufsausübung</b>		
43. Kapitel. Die Berufsausübungsregelungen .....	1399	631
44. Kapitel. Einschaltung von dritten Personen bei der Berufsausübung .....	1558	680
45. Kapitel. (Anderweitige) Möglichkeiten gemeinsamer Berufsausübung .....	1636	708
46. Kapitel. Die Vertreterbestellung .....	1695	733
<b>D. Die Aufsicht über Inkassounternehmen</b>		
47. Kapitel. Grundlagen der Aufsicht .....	1708	737
48. Kapitel. Zuständigkeit und Verfahren .....	1721	744

## Übersicht

	Rn.	Seite
49. Kapitel. Die Aufsichtsmaßnahmen .....	1748	755
50. Kapitel. Der Widerruf der Inkassoerlaubnis; das Wider- rufsverfahren .....	1776	768
51. Kapitel. Die Bestellung eines Abwicklers nach erfolg- tem Widerruf (Art. 1 § 1 a RBerG) .....	1861	802
52. Kapitel. Das Widerrufsverfahren und die Abwicklung im Fall der Widerruf einer besonderen Erlaubnis gem. § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO und des Widerrufs der Aus- übungsberechtigung .....	1895	810
53. Kapitel. Das Erlöschen der Erlaubnis gem. § 13 der 1. AVO .....	1902	813

### E. Rechtsweg und Verwaltungsstreitverfahren

54. Kapitel. Unanwendbarkeit der im RBerG und den AVOen enthaltenen Verfahrensregelungen .....	1910	816
55. Kapitel. Die heutige Rechtslage .....	1911	816

### F. Die Ordnungswidrigkeiten nach dem RBerG

56. Kapitel. Allgemeines .....	1994	835
57. Kapitel. Der Tatbestand des Art. 1 § 8 Abs. 1 Nr. 1 RBerG .....	2006	838
58. Kapitel. Der Tatbestand des Art. 1 § 8 Abs. 1 Nr. 3 RBerG .....	2020	844
59. Kapitel. Konkurrenzen .....	2026	846
60. Kapitel. Die Folgen einer Ordnungswidrigkeit gem. Art. 1 § 8 RBerG und ihre Verfolgung .....	2031	847

### G. Spezialfragen

61. Kapitel. Zulässige Inkassotätigkeit ohne Erlaubnis .....	2038	850
62. Kapitel. Konzerinkasso .....	2097	874

## 4. Teil

### Inkasso in Österreich und in der Schweiz

63. Kapitel. Inkasso in Österreich ( <i>Ratz</i> ) .....	2112	883
64. Kapitel. Inkasso in der Schweiz ( <i>Hunziker-Küng</i> ) .....	2140	900

<b>Anhang</b> .....	907
<b>Sachregister</b> .....	937

## Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
Literaturverzeichnis .....	XXXVII	
Abkürzungsverzeichnis .....		XLI

### 1. Teil

#### Das deutsche Inkassogewerbe in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

<b>1. Kapitel. Begriff des Inkasso und Aufgaben des Inkassogewerbes</b> .....	1	1
1. Inkasso .....	1	1
2. Inkassounternehmen .....	2	1
3. Aufgaben der Inkassounternehmen .....	4	2
4. Gegenstand der Inkassotätigkeit .....	6	3
<b>2. Kapitel. Geschichte des deutschen Inkassogewerbes</b> .....	8	4
1. Entwicklung des Inkassogewerbes .....	8	4
2. Das Rechtsberatungsgesetz als Grundlage des heutigen Inkassogewerbes .....	11	6
<b>3. Kapitel. Inkasso-Organisation in der geschichtlichen Entwicklung</b> .....	16	9
1. Reichsverband Deutscher Auskunfterteiler und Gläubigerschutz-Unternehmen e. V. ....	16	9
2. Fachgruppe Auskunfts- und Inkassogewerbe in der Reichsgruppe Handel der Organisation der gewerblichen Wirtschaft .....	17	9
3. Verband zugelassener Inkassobüros .....	18	10
4. Bundesverband Deutscher Inkasso- und Auskunftfei-Unternehmen e. V. ....	19	11
5. Bundesverband Deutscher Inkasso-Unternehmen e. V. (BDIU) .....	20	11
6. Federation of European Collection Associations (FENCA) .....	21	12
<b>4. Kapitel. Umfang und Struktur des deutschen Inkassogewerbes</b> .....	22	12
1. Zahl der Inkassounternehmen .....	22	12
2. Organisationsformen .....	23	13
3. Beschäftigtenzahlen .....	24	13

	Rn.	Seite
4. Umsätze .....	25	13
5. Struktur der Auftraggeber .....	26	14
<b>5. Kapitel. Die volks- und betriebswirtschaftliche Bedeutung des deutschen Inkassogewerbes .....</b>		
	27	14
1. Zweck des Inkassounternehmens .....	27	14
2. Möglichkeiten der Einziehung von Forderungen .....	30	17
a) Inkasso durch betriebseigene Mahnabteilungen ..	31	17
b) Inkasso durch Rechtsanwälte .....	32	18
c) Inkasso durch Inkassounternehmen .....	33	19
3. Entscheidungshilfen .....	34	20
<b>6. Kapitel. Tätigkeiten, Organisation und Arbeitsablauf im Inkassogewerbe .....</b>	35	22
1. Typische Tätigkeiten von Inkassounternehmen .....	35	22
2. Sonstige Tätigkeiten von Inkassounternehmen .....	41	25
3. Innerbetriebliche Organisation .....	42	26
4. EDV-Einsatz im deutschen Inkassogewerbe .....	47	28
5. Arbeitsablauf im Inkassounternehmen .....	53	31
a) Akquisition .....	54	31
b) Auftragserteilung, -prüfung und -bestätigung .....	55	32
c) Anlage der Auftragsakte/Datenspeicherung .....	58	34
d) Mahnwesen .....	62	35
e) Gerichtliche Maßnahmen gegenüber dem Schuldner .....	68	38
f) Nachgerichtliche Bearbeitung von Forderungen und Überwachungssystem .....	73	41
g) Sachstandsbericht und Abrechnung .....	74	42
6. Inkasso bei Ausländern .....	79	43
7. Inkassokosten .....	89	46
8. Werbung für Inkassounternehmen .....	104	55
9. Inkasso als Beruf .....	105	57
<b>7. Kapitel. Fazit und Ausblick .....</b>	112	62

## 2. Teil

### Materiell-rechtliche und prozessuale Probleme des Inkassorechts

<b>8. Kapitel. Einführung in den 2. Teil .....</b>	115	65
1. Übersicht über den Inhalt des 2. Teils .....	116	65
2. Aufgaben des 2. Teils .....	121	67
3. Herrschende Meinung und Vorurteile .....	122	68

	Rn.	Seite
4. Rechtsprechung von Reichsgericht und Bundesgerichtshof zum Inkassorecht .....	127	70
5. Ausgangslage: Nichterfüllung einer Verbindlichkeit .....	134	72
6. Zwitterstellung der Inkassounternehmen und Stellung der Rechtsanwälte .....	137	74
7. Das Problem der Differenzierungen .....	139	74
8. Soziale Wirklichkeit und Inkassorecht .....	140	75
9. Abgrenzung zum Factoring .....	145	77
10. Kleines Lexikon von Begriffen des Inkassorechts .....	146	77
<b>A. Innenverhältnis</b>		
<b>9. Kapitel. Das Inkassounternehmen als Kaufmann i.S. des HGB .....</b>	<b>155</b>	<b>80</b>
1. Geltendes Recht bis 30. 6. 1998 .....	155	80
2. Handelsrechtsreformgesetz – HRefG .....	159	82
<b>10. Kapitel. Der Inkassovertrag .....</b>	<b>166</b>	<b>85</b>
1. Rechtliche Einordnung des Inkassovertrages .....	167	85
2. Zustandekommen des Inkassovertrages .....	169	86
3. Notwendiger Inhalt des Inkassovertrages .....	172	87
4. Anzuwendende gesetzliche Bestimmungen .....	173	87
5. Haupt- und Nebenpflichten aus dem Inkassovertrag .....	176	89
6. Kontokorrentabrede im Innenverhältnis .....	181	91
7. Beendigung des Inkassovertrages .....	187	93
<b>11. Kapitel. Allgemeine Geschäftsbedingungen in Inkassoverträgen .....</b>	<b>194</b>	<b>95</b>
1. Grundsätzliche Abdingbarkeit der gesetzlichen Regelungen .....	196	96
2. Grenzen nach dem AGBG .....	197	96
3. Inhalt von Inkasso-AGB (mit alphabetischer und systematischer Übersicht) .....	202	98
4. Rechtliche Beurteilung einzelner Klauseln in Inkasso-AGB .....	210	105
a) Einbeziehungsklauseln, Aushändigungs-klauseln .....	210	105
b) Schriftformklauseln .....	213	106
c) Beschreibung der zu übergebenden Forderungen .....	214	106
d) Abrechnungsklauseln und Anerkenntnis der Abrechnung des Inkassounternehmens .....	215	106

	Rn.	Seite
e) Leistungsbeschreibung; Ausschluß der Verjährungskontrolle .....	217	107
f) Ermächtigung des Inkassounternehmens zum Abschluß eines Ratenzahlungsvergleichs .....	223	110
g) Vereinbarung der Erfüllung durch Erzielen einer Sicherung .....	224	110
h) Auswahl von Rechtsanwälten durch das Inkassounternehmen .....	225	111
i) Vergütungsvorschuß .....	227	112
j) Verrechnungsklauseln .....	230	113
k) Erfolgshonorar .....	232	114
l) Beispiel einer Auslegung durch die Gerichte .....	237	116
<b>12. Kapitel. Vergütungsansprüche im Innenverhältnis (einschließlich Erstattung von Auslagen)</b> .....	242	118
1. Begriff der „Vergütung“ .....	243	119
2. Allgemeines zum Anspruch auf Vergütung und Erstattung von Auslagen im Innenverhältnis .....	244	119
3. Höhe des Anspruchs auf Vergütung und Erstattung von Auslagen im Innenverhältnis .....	249	121
4. Fälligkeit des Anspruchs auf Vergütung und Erstattung von Auslagen im Innenverhältnis .....	254	123
5. Anspruch auf Vergütung und Erstattung von Auslagen bei vorzeitiger Beendigung des Inkassovertrages .....	255	123
6. Auslagenerstattung bei Einschaltung eines Rechtsanwalts .....	259	125
7. Verjährung des Anspruchs auf Vergütung und Erstattung von Auslagen im Innenverhältnis .....	265	127
<b>13. Kapitel. Weitere Ansprüche im Innenverhältnis</b> .....	273	131
1. Übersicht über die möglichen Ansprüche .....	274	132
2. Pflichten des Inkassounternehmens .....	278	132
3. Pflichten des Gläubigers .....	283	134
4. Insbesondere Ansprüche des Auftraggebers auf Information .....	286	135
5. Insbesondere Ansprüche des Auftraggebers auf Abrechnung und Auszahlung .....	296	140
6. Insbesondere Schadensersatz- und Bereicherungsansprüche des Auftraggebers .....	301	142



	R.n.	Seite
7. Anspruch auf Herausgabe von Unterlagen nach Beendigung des Inkassovertrages .....	310	146
<b>14. Kapitel. Sonderfälle unwirksamer Inkassoverträge .....</b>	<b>320</b>	<b>151</b>
1. Fälle der Unwirksamkeit oder Nichtigkeit .....	320	151
2. Rechtsfolgen einer Nichtigkeit des Inkassovertrages .....	325	153
<b>B. Stellung des Inkassounternehmens im Außenverhältnis</b>		
<b>15. Kapitel. Stellung des Inkassounternehmens im Verhältnis zum Schuldner .....</b>	<b>340</b>	<b>160</b>
1. Überblick .....	341	161
2. Die Formen der Berechtigung des Inkasso- unternehmens im einzelnen .....	342	161
3. Konkrete Abgrenzung im Bereich der Inkassounternehmen .....	348	164
4. Einfluß eines Verstoßes gegen das Rechts- beratungsgesetz .....	353	166
5. Nichtigkeit der Abtretung wegen Verstoßes gegen Berufsverschwiegenheit .....	367	173
6. Weitere Probleme der Begründung der Rechtsstellung der Inkassounternehmen .....	373	177
<b>16. Kapitel. Stellung des Inkassounternehmens im Verhältnis zu Dritten .....</b>	<b>380</b>	<b>180</b>
1. Grundlagen der Pflicht zur Verschwiegenheit .....	381	180
2. Informationsansprüche der Inkassounternehmen gegenüber Gerichten und Behörden .....	387	183
3. Drittschuldnerauskunft .....	431	205
4. Andere Informationsmöglichkeiten .....	433	206
<b>C. Stellung des Schuldners</b>		
<b>17. Kapitel. Besonderheiten aus der Sicht des Schuldners .....</b>	<b>445</b>	<b>214</b>
1. Verschiedene Sichtweisen .....	446	214
2. Natürliche Personen als Schutzsubjekt .....	447	215
3. Verbraucherschutz .....	448	215
4. Bedeutung des Schuldnerschutzes im Inkassorecht .....	450	216
<b>18. Kapitel. Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Erfüllung .....</b>	<b>451</b>	<b>216</b>
1. Nachweis der Berechtigung durch das Inkassounternehmen .....	452	217
2. Leistungen durch den Schuldner .....	457	219

	Rn.	Seite
3. Erfüllung bei Bestehen mehrerer Forderungen . . . .	462	222
4. Leistungen durch Andere . . . . .	474	226
5. Abrechnung durch das Inkassounternehmen gegenüber dem Schuldner . . . . .	479	228
<b>19. Kapitel. Schutz des Schuldners . . . . .</b>	<b>483</b>	<b>229</b>
1. Begriff des Schuldnerschutzes . . . . .	483	229
2. Allgemeine Einwendungen und Einreden des Schuldners . . . . .	485	230
3. Spezielle Schuldnerschutzregelungen . . . . .	489	232
4. Schutz bei bereicherungsrechtlicher Rück- abwicklung nach Leistung . . . . .	495	234
<b>20. Kapitel. Besondere Vereinbarungen des     Schuldners oder Dritter mit dem     Inkassounternehmen . . . . .</b>	<b>498</b>	<b>236</b>
1. Schuldanerkenntnis gegenüber dem Inkassounternehmen . . . . .	499	236
2. Vertragliche Übernahme der Inkassokosten durch den Schuldner . . . . .	506	239
3. Abschluß eines Vergleichs mit dem Schuldner . . . .	510	241
4. Ratenzahlungsvergleich und Verbraucher- kreditgesetz . . . . .	520	245
5. Ratenzahlungsvergleich und Haustür- widerrufsgesetz . . . . .	533	251
6. Stellung von Sicherheiten durch den Schuldner . . . . .	538	253
7. Lohnabtretungsvereinbarungen . . . . .	544	255
8. Übernahme von Verpflichtungen durch Dritte . . . .	547	257

## D. System der Kostenerstattungsansprüche

<b>21. Kapitel. Überblick über die Kosten-     erstattungsansprüche . . . . .</b>	<b>559</b>	<b>263</b>
1. Begriff des Kostenerstattungsanspruchs . . . . .	560	263
2. Kostenfestsetzung als vorrangiges Instrument . . . .	561	264
3. Klage auf Erstattung der Inkassokosten . . . . .	563	265
<b>22. Kapitel. Prozessuale Kostenerstattungs-     ansprüche . . . . .</b>	<b>565</b>	<b>266</b>
1. Problemstellung . . . . .	565	266
2. Meinungsstand zur Einordnung der Inkassokosten in § 91 ZPO . . . . .	570	268
3. Kostenänderungsgesetz 1957 . . . . .	573	270
4. Sonderfälle des Kostenerstattungsanspruchs . . . . .	580	273

	Rn.	Seite
<b>23. Kapitel. Materiell-rechtliche Kostenerstattungs- ansprüche</b> .....	581	274
1. Vertraglicher Kostenerstattungsanspruch .....	581	274
2. Schadensersatzanspruch aus unerlaubter Handlung (§§ 823 ff. BGB) .....	586	276
3. Schadensersatzanspruch aus Verzug .....	588	277
4. Schadensersatzanspruch aus Positiver Forderungsverletzung .....	591	278
5. Kostenerstattungsanspruch bei Auslands- berührung .....	594	280
6. Unterscheidung von Innenverhältnis und Außenverhältnis .....	595	280
 <b>E. Der Kostenerstattungsanspruch aus §§ 286, 254 BGB</b>		
<b>24. Kapitel. Zusammenfassende Darstellung zum Anspruch auf Erstattung der Inkassokosten aus §§ 286, 254 BGB</b> .....	597	283
1. Rechtlicher Standort des Problems .....	597	283
2. Ausführliche Zusammenfassung zum Anspruch auf Ersatz von Inkassokosten .....	599	284
3. Zusammenfassung zum Anspruch auf Ersatz von Inkassokosten nach Art eines Kurzkomentars ...	610	288
<b>25. Kapitel. Haftung aus § 286 Abs. 1 BGB dem Grunde nach</b> .....	612	290
1. Übersicht über die Voraussetzungen des Anspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB .....	613	290
2. Bestehen eines Schuldverhältnisses zwischen Gläu- biger und Schuldner .....	614	291
3. Verzug des Schuldners .....	618	292
4. Schadenseintritt beim Gläubiger .....	624	295
5. Haftungsbegründende Kausalität .....	628	297
6. Rechtswidrigkeitszusammenhang .....	635	301
7. Zusammenfassung zum Grund des Anspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB .....	637	302
8. Verjährung des Anspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB .....	638	302
<b>26. Kapitel. Höhe des Ersatzanspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB</b> .....	639	303
1. Übersicht über die Höhe des Ersatzanspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB .....	640	303

	Rn.	Seite
2. Die heutige Bedeutung der AV 1941 .....	648	307
3. Nachweis der Inkassokosten im Prozeß .....	650	309
4. Abgrenzung der einzelnen Kosten .....	651	309
5. Ersatz einer im Innenverhältnis vereinbarten „Be- arbeitungs- und Mahnvergütung“ .....	653	310
6. Ersatz eines im Innenverhältnis vereinbarten Er- folgshonorars .....	665	316
7. Ersatz einer im Innenverhältnis vereinbarten Ver- gleichsvergütung .....	675	320
8. Ersatz von im Innenverhältnis vereinbarten Kon- toführungskosten .....	677	322
9. Ersatz der Auslagen von Inkasso- unternehmen und Gläubiger .....	682	324
10. Ersatzanspruch für besondere Erschwernisse .....	688	328
11. Zinsanspruch .....	690	329
12. Ersatz geschuldeter Mehrwertsteuer .....	692	330
13. Zusammenfassung zur Höhe des Anspruchs aus § 286 Abs. 1 BGB .....	694	331
<b>27. Kapitel. Grundsätze der Begrenzung des Kostenerstattungsanspruchs durch</b>		
§ 254 BGB .....	696	332
1. Grundlagen zu § 254 BGB .....	697	332
2. Die Bedeutung von Fallgruppen im Rahmen des § 254 BGB .....	707	337
3. Die Auffassung des BGH zur Begrenzung des An- spruchs durch § 254 BGB .....	713	340
4. In der Praxis verwendete Formeln zu § 254 BGB .. .....	716	342
5. Parallelproblem: Anwaltswechsel .....	725	347
6. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Beurteilung eines Mitverschuldens .....	730	349
7. Inkassounternehmen im deutschen System der Rechtsberatung .....	732	350
8. Die Bedeutung von § 43 Abs. 2 und § 118 Abs. 2 BRAGO .....	735	352
9. Würdigung der Auffassung des BGH und theore- tische Möglichkeiten für Formeln .....	738	353
10. Erfolgsquoten von Inkassounternehmen als Argument? .....	746	357
11. Ergänzende Bemerkungen zu § 254 BGB .....	752	359
12. Zusammenfassung zur Begrenzung des Kostener- stattungsanspruchs durch § 254 BGB .....	755	360

	Rn.	Seite
<b>28. Kapitel. Diskussion besonderer Fälle und Fallgruppen zum Einwand des Mitverschuldens aus § 254 BGB</b>	760	362
1. Anerkenntnis der Forderung vor Erteilung des Auftrags an das Inkassounternehmen	761	363
2. Auslandsberührung	762	364
3. Bagatellforderungen	763	364
4. Besondere Inkassounternehmen	769	367
5. Besondere Methoden von Inkassounternehmen	773	368
6. Bestrittene Forderungen	778	370
7. Böswilliger Schuldner	780	371
8. Eigenbemühungen des Gläubigers	781	372
9. Einmalmahner und nur formale Übergabe an ein Inkassounternehmen	789	376
10. Erfolg oder Erfolglosigkeit der Tätigkeit des Inkassounternehmens	792	377
11. Forderungskauf durch Inkassounternehmen	796	379
12. Konzerninkasso	799	380
13. Nachgerichtliches Inkasso	806	383
14. Nicht zugelassenes Inkassounternehmen	807	384
15. Ratenzahlungsvereinbarung mit Gläubiger oder Inkassounternehmen	808	385
16. Schweigen des Schuldners vor Auftragserteilung an das Inkassounternehmen	809	385
17. Teilerfolg von Gläubiger oder Inkassounternehmen	812	387
18. Vollkaufmännischer Schuldner	814	388
19. Zahl der Forderungen	815	388
20. Zahlungsunfähigkeit	816	389
21. Zahlungsunwilligkeit	819	390
22. Kombination von Anhaltspunkten	823	392
<b>29. Kapitel. Begrenzung der Inkassokosten auf vergleichbare Anwaltskosten und andere Grenzen</b>	824	393
1. Ausgangspunkt für die Überlegungen	825	393
2. Die vertretenen Auffassungen zur Begrenzung auf fiktive Anwaltskosten	826	394
3. Eigene Darstellung zur Frage der Begrenzung auf fiktive Anwaltskosten	829	396
4. Höhe einer Begrenzung auf fiktive Anwaltskosten	832	398
5. Andere Grenzen des Anspruchs	839	403

	Rn.	Seite
6. Üblichkeit der Inkassokosten als richtiger Maßstab für eine Begrenzung des Anspruchs . . . . .	843	404
<b>30. Kapitel. Inkassorecht Spezial</b> . . . . .	846	406
1. Diskussion der Kommentierung bei Palandt/Heinrichs . . . . .	846	406
2. Verfehlte Auffassung des OLG Dresden . . . . .	853	410

**F. Der Rechtsstreit um inkassorechtliche Fragen des Zivilrechts**

<b>31. Kapitel. Prozessuale Probleme im Streitverfahren</b> . . . . .	864	417
1. Überblick . . . . .	865	417
2. Klageantrag im Rechtsstreit . . . . .	867	418
3. Wirksamkeit der Klageerhebung, insbesondere Vollmacht . . . . .	873	421
4. Sachliche Zuständigkeit, Streitwert, Beschwer . . . . .	875	421
5. Prozeßführungsbefugnis von Inkassounternehmen . . . . .	879	424
6. Rechtsschutzbedürfnis . . . . .	889	429
7. Klagenverbindung von Hauptanspruch und Erstattungsanspruch . . . . .	890	429
8. Darlegungslast und Beweislast zum Anspruch auf Ersatz von Inkassokosten . . . . .	892	430
9. Sonderfall Versäumnisurteil zum Erstattungsanspruch . . . . .	905	435
10. Richterablehnung wegen Äußerung zu Inkassofragen . . . . .	908	436
11. Kostenentscheidung bei Teilabweisung wegen der Inkassokosten . . . . .	914	438
12. Kostenerstattung nach vorausgegangenem Mahnverfahren . . . . .	916	439
<b>32. Kapitel. Weitere besondere Probleme des Mahnverfahrens</b> . . . . .	919	441
1. Zuständigkeit für das Mahnverfahren . . . . .	920	442
2. Vordrucke für das Mahnverfahren . . . . .	922	443
3. Darlegungslast im Mahnverfahren . . . . .	930	445
4. Schlüssigkeitsprüfung im Mahnverfahren . . . . .	931	446
5. Zurückweisung des Antrags hinsichtlich der Inkassokosten? . . . . .	947	454
6. Mahnbescheid über Erfolgshonorar? . . . . .	948	454
7. Mahnbescheid über Kontoführungskosten? . . . . .	949	455

	Rn.	Seite
8. Verjährungsunterbrechende Wirkung des Mahnbescheids .....	951	455
9. Durchbrechung der Rechtskraft des Vollstreckungsbescheids? .....	953	456
10. Zahlstellenvermerke auf Vollstreckungsbescheiden .....	955	458
<b>G. Durchsetzung des titulierten Anspruchs</b>		
<b>33. Kapitel. Zwangsvollstreckung und Insolvenz ...</b>	<b>957</b>	<b>459</b>
1. Pfändung der Gläubigerforderung durch Dritte .....	958	459
2. Titelumschreibung nach Vollabtretung der Hauptforderung .....	963	461
3. Konkurs und Insolvenz .....	964	462
<b>34. Kapitel. Inkassokosten als notwendige Kosten im Sinne des § 788 ZPO? .....</b>	<b>968</b>	<b>464</b>
1. Einführung in das Problem .....	969	464
2. Mögliche Fallgruppen zur Erschließung des § 788 ZPO .....	971	465
3. Vertretene Auffassungen zu verschiedenen Fallgruppen .....	972	466
4. Eigene Darstellung zur Frage der Inkassokosten als Kosten im Sinne des § 788 ZPO .....	981	470
5. Vergleichskosten als Kosten im Sinne des § 788 ZPO .....	987	473
6. Zuständigkeit für eine Festsetzung der Vollstreckungskosten .....	990	475
<b>H. Grenzfragen des Inkassorechts</b>		
<b>35. Kapitel. Internationales Inkassorecht .....</b>	<b>991</b>	<b>476</b>
1. Begriff des Internationalen Inkassorechts .....	992	476
2. Einführung in die rechtlichen Ansatzpunkte des Internationalen Inkassorechts .....	994	477
3. Unterscheidung zwischen Innenverhältnis und Außenverhältnis .....	995	478
4. Internationales Inkassoprivatrecht .....	996	478
5. Internationales Inkassoprozeßrecht .....	1007	484
6. Besonderheiten des Internationalen Mahnbescheidsverfahrens .....	1012	486
7. Internationale Zwangsvollstreckung .....	1014	487

**3. Teil**  
**Berufsrecht der Inkassounternehmen**

**A. Einleitung**

	Rn.	Seite
<b>36. Kapitel. Ziel der Darstellung</b> .....	1015	489
<b>37. Kapitel. Allgemeines zum Rechts- beratungsgesetz und seinen Ausführungs- verordnungen</b> .....	1016	489
1. Rechtsgeschichtlicher Überblick .....	1016	489
a) Vor 1935–1980 .....	1016	489
b) 5. BRAGebOÄndG .....	1018	491
2. Geltungsbereich des Rechtsberatungsgesetzes und seiner Ausführungsverordnungen .....	1020	491
a) Geltung im gesamten Bundesgebiet .....	1020	491
b) Geltung im Land Bremen .....	1022	492
c) Auslandsbezug .....	1024	493
3. Grundsätzliches zu Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 1 RBerG .....	1026	493
a) Ziele des RBerG .....	1026	493
b) Inhalt des Art. 1 § 1 RBerG .....	1027	494
c) Verbotsadressaten .....	1029	494
d) Rechtsangelegenheiten – Wirtschafts- angelegenheiten .....	1030	494
e) Konkrete Rechtsangelegenheiten .....	1033	495
f) Fremdheit der Rechtsangelegenheiten .....	1034	495
g) Rechtsbesorgung .....	1039	497
h) Rechtsberatung .....	1042	498
i) Speziell: Die Einziehung von fremden oder zu Einziehungszwecken abgetretenen For- derungen .....	1045	499
j) Geschäftsmäßigkeit .....	1055	502
k) Weitere Merkmale des Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 1 RBerG .....	1059	503
4. Folgen einer Rechtsberatung unter Verstoß gegen Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 1 RBerG .....	1062	504
a) Ordnungswidrigkeit gem. Art. 1 § 8 RBerG .....	1062	504
b) Zivilrechtliche Folgen .....	1063	504
c) Wettbewerbsrechtliche Folgen .....	1065	505
d) Prozessuale Folgen .....	1067	506



	Rn.	Seite
<b>B. Erlaubnis gemäß Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 RBerG und das Verfahren zur Erteilung der Erlaubnis</b>		
<b>38. Kapitel. Inhalt der Erlaubnis</b>	1070	507
1. Definition der Inkassotätigkeit	1070	507
2. Die verschiedenen zivilrechtlichen Erscheinungsformen der Inkassotätigkeit	1071	507
a) Inkassovollmacht	1072	507
b) Einziehungsmächtigung	1073	507
c) Inkassozeession	1074	508
d) Vollabtretung	1075	508
3. Inhalt der Inkassoerlaubnis	1085	512
4. Inhalt bei älteren Inkassoerlaubnissen	1086	512
5. Zulässigkeit und Inhalt einer „Teil“-inkassoerlaubnis gem. § 2 der 1. AVO i.V.m. Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 RBerG	1087	512
6. Mehrere Teilerlaubnisse gem. Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 2 RBerG	1091	514
7. Umfang der erlaubten Tätigkeit eines Inkassoerlaubnisinhabers	1092	515
a) Erlaubte Tätigkeit im vorgerichtlichen Bereich	1092	515
b) Erlaubte Tätigkeiten bei titulierten Forderungen	1128	527
c) Bedeutung der Beschränkung auf die außergerichtliche Einziehung	1132	529
8. Spezielle Probleme bei einer Erlaubnis, die den Verkehr mit den Mahn- und/oder Vollstreckungsgerichten umfaßt	1161	540
a) Rücknahme des Widerspruchs	1162	540
b) Klagerücknahme	1163	541
c) Ergebnis	1164	541
<b>39. Kapitel. Verfahren zur Erteilung der Erlaubnis</b>	1165	541
1. Gesetzliche Grundlagen	1165	541
2. Zuständigkeit	1167	542
3. Inhalt des Antrags	1168	542
a) Mindestalter	1169	542
b) Ort und Geschäftssitz	1172	543
c) Art der beantragten Erlaubnis	1176	545
4. Dem Antrag beizufügende Unterlagen	1178	545
a) Zeugnisse etc.	1179	545
b) Lebenslauf	1180	546

	Rn.	Seite
c) Staatsangehörigkeitsnachweis .....	1181	546
5. Arten der vorbereitenden Maßnahmen .....	1182	546
a) Zuständigkeit .....	1182	546
b) Vervollständigung der Antragsunterlagen .....	1183	547
c) Äußerung der Kreispolizeibehörde .....	1184	547
d) Inhalt der „weiteren Ermittlungen“ .....	1185	547
e) Abschluß der vorbereitenden Maßnahmen .....	1192	549
6. Prüfung auf Zuverlässigkeit, Eignung und Sachkunde .....	1194	549
a) Grundsätzliches zu Art. 1 § 1 Abs. 2 RBerG .....	1195	549
b) Prüfungsmaßstab für die Zuverlässigkeit .....	1199	551
c) Prüfungsmaßstab für die Eignung .....	1215	558
d) Prüfungsmaßstab für die Sachkunde .....	1225	562
e) Unerläßlichkeit eines persönlichen Gesprächs mit dem Antragsteller .....	1251	573
7. Bedürfnisprüfung .....	1252	573
a) Anwendungsbereich .....	1252	573
b) Inhalt .....	1255	574
c) Neufassung des Art. 1 § 1 Abs. 2 S. 1 RBerG und dessen Bedeutung .....	1257	575
d) Objektiver Maßstab .....	1258	575
8. Verfahren nach Abschluß aller Ermittlungen .....	1259	576
a) Erlaubniserteilung .....	1260	576
b) Begründung der Ablehnung .....	1261	576
c) Inhalt der Erlaubnisurkunde .....	1262	676
d) Veröffentlichung der Erlaubnis .....	1263	577
9. Gewerbeanmeldung .....	1265	577
<b>40. Kapitel. Spezielle Erlaubnisformen .....</b>	<b>1266</b>	<b>578</b>
1. Erlaubnis für juristische Personen und Personenvereinigungen .....	1266	578
a) Möglichkeiten der Erlaubniserteilung .....	1266	578
b) Enthält § 3 der 1. AVO eine Erlaubnispflicht? .....	1280	582
c) Persönliche Erlaubnis als Zulassungshindernis .....	1294	589
d) Berufsausübung der juristischen Personen etc. durch Ausübungsberechtigte i. S. d. § 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 der 1. AVO .....	1296	589
e) Inhalt der Erlaubnis – einheitliche Erlaubnis .....	1304	592

	Rn.	Seite
f) Befugnisse der Angestellten der juristischen Person etc. ....	1306	592
g) Prüfungsverfahren bei einem Antrag gem. §§ 3, 10 der 1. AVO ....	1307	593
h) Folgen und Verfahren bei Wegfall eines Ausübungsberechtigten ....	1338	604
2. Zweigstellenerlaubnis, auswärtige Sprechtag und dergleichen (§ 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO) ....	1342	607
a) Akzessorietät der Erlaubnis ....	1342	607
b) Verfassungsrechtliche Unbedenklichkeit der besonderen Erlaubnis des § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO ....	1343	607
c) Definition einer Zweigstelle ....	1344	608
d) Angestellte in der Zweigstelle ....	1347	609
e) Definition eines auswärtigen Sprechtages; Angestellte ....	1349	610
f) Definition der Anforderungen an eine Erlaubnis für „dergleichen“ im Sinn des § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO ....	1354	611
g) Erlaubnisverfahren ....	1355	612
h) Verhältnis Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 RBerG – § 1 Abs. 1 S. 2 d. 1. AVO ....	1362	614
i) Zweigstelle etc. eines ausländischen Inkassounternehmens; Erforderlichkeit einer Erlaubnis ....	1363	614
<b>41. Kapitel. Auflagen bei der Erlaubniserteilung (§ 2 Abs. 2 der 1. AVO) ....</b>	<b>1370</b>	<b>617</b>
1. Legaldefinition einer Auflage ....	1370	617
2. Allgemeine verfassungsrechtliche Grenzen einer Auflage gem. § 2 Abs. 2 der 1. AVO ....	1371	618
3. Beispiele für zulässige Auflagen ....	1372	618
a) Abschluß einer Haftpflichtversicherung ....	1372	618
b) Einrichtung eines Fremdgeld-Treuhandkontos ....	1373	619
4. Beispiele für unzulässige Auflagen ....	1375	620
a) Bei der Erlaubnis zur Einziehung ärztlicher Honorarforderungen ....	1375	620
b) Begrenzung des Kreises der Auftraggeber ....	1377	621
c) Bei Verpflichtung zur Aufgabe einer anderweitigen Berufstätigkeit ....	1380	622
5. Zeitpunkt der Erteilung der Auflage ....	1381	623
a) Grundsätzlich ....	1381	623
b) Zulässige Ausnahme ....	1382	623

	Rn.	Seite
6. Verfahrensfragen .....	1383	624
a) Anforderungen nach dem VwVfG .....	1383	624
b) Rechtsweg .....	1384	624
7. Rechtliche Möglichkeiten der Aufsichts- behörde bezüglich einer erteilten Auflage .....	1386	625
a) Erzwingbarkeit der Auflage .....	1386	625
b) Aufhebung der Auflage .....	1387	625
<b>42. Kapitel. Die Umzulassung</b> .....	1388	625
1. Fehlen einer gesetzlichen Regelung .....	1388	625
2. Verwaltungspraxis vor 1980 .....	1389	626
3. Problematik seit 1980 .....	1390	626
a) Anlaß und Reaktion des Gesetzgebers in § 209 Abs. 3 BRAO .....	1390	626
b) Keine Reaktion des Gesetzgebers im Anwendungsbereich des RBerG .....	1391	627
4. Kritik an der Meinung von <i>Altenhoff/ Chemnitz</i> ...	1392	627
5. Verfassungsrechtliche Prüfung des Verfahrens der „vereinfachten Umzulassung“ .....	1393	629
a) Gesetzmäßigkeit der Verwaltung .....	1394	629
b) Vorbehalt des Gesetzes .....	1395	629
c) Gleichbehandlungsgrundsatz .....	1397	630
d) Ergebnis .....	1398	630

## C. Die Berufsausübung

<b>43. Kapitel. Die Berufsausübungsregelungen</b> .....	1399	631
1. Allgemeines .....	1399	631
a) Die gesetzlichen Regelungen .....	1399	631
b) Verfassungsmäßigkeit des § 1 Abs. 1 der 2. AVO .....	1401	631
c) Begründung der Anwendung des § 1 Abs. 1 der 2. AVO; grundsätzliche Auslegungs- kriterien .....	1402	632
2. Die Geschäftsführungspflichten im einzelnen .....	1405	634
a) Vorbemerkung .....	1405	634
b) Redliche Geschäftsführung .....	1406	634
c) Gewissenhafte Geschäftsführung .....	1419	638
d) Ordnungsmäßige Geschäftsführung .....	1442	645
e) Firmierungspflicht .....	1492	661
f) Pflichten bei der Berufsbezeichnung .....	1497	663
g) Pflichten bei der Werbung eines Inkassounternehmens .....	1511	667

	Rn.	Seite
<b>44. Kapitel. Einschaltung von dritten Personen bei der Berufsausübung (Angestellte, Außendienstmitarbeiter) .....</b>	1558	680
1. Angestellte i. S. d. Art. 1 § 6 Abs. 1 RBerG .....	1558	680
a) Zweck des Art. 1 § 6 RBerG .....	1558	680
b) Bedeutung und Inhalt des Art. 1 § 6 Abs. 1 RBerG .....	1560	681
c) Berufsrrechtlich zulässiger Einsatz von Angestellten .....	1572	685
d) Die Unterschriftsbefugnis von Ange- stellten .....	1581	688
2. Speziell: Der Einsatz von Außendienst- mitarbeitern .....	1582	689
a) Die Außendiensttätigkeit freier Mitarbeiter ....	1583	689
b) Angestellte Außendienstmitarbeiter des Inkassounternehmens .....	1600	696
c) Beauftragung eines Außendienstunter- nehmens .....	1624	703
d) Außendienst mit Leiharbeitnehmern .....	1627	704
3. Der Umgehungstatbestand des Art. 1 § 6 Abs. 2 RBerG .....	1628	705
a) Definition der Umgehung .....	1629	705
b) Indizien zur Feststellung einer Umgehung – kri- tische Würdigung .....	1630	706
c) Rechtsfolgen der Verwirklichung des Umgehungstatbestandes .....	1635	707
<b>45. Kapitel. (Anderweitige) Möglichkeiten gemeinsamer Berufsausübung .....</b>	1636	708
1. Einleitung .....	1636	708
2. Einzelne denkbare Zusammenarbeitsformen und deren Zulässigkeit .....	1638	709
a) Die Bürogemeinschaft .....	1638	709
b) Die Sozietät .....	1643	711
c) Die Partnerschaftsgesellschaft .....	1656	715
d) Die GmbH .....	1657	715
3. Speziell: Die berufliche Zusammenarbeit von Inkassounternehmen und Rechtsanwälten .....	1658	716
a) Ausgeschlossene Möglichkeiten der Zusammenarbeit .....	1659	716
b) Prüfung anderweitiger Zusammenarbeits- möglichkeiten .....	1660	716
c) Speziell: Vertragsanwälte – Gebühren- problematik .....	1686	730

	Rn.	Seite
<b>46. Kapitel. Die Vertreterbestellung</b> .....	1695	733
1. Prüfung des Bestehens einer Pflicht zur Vertreterbestellung .....	1695	733
a) Fehlen einer ausdrücklichen gesetzlichen Regelung .....	1696	733
b) Bedeutung des Merkmals „unternehme- rische Freiheit“ .....	1697	733
c) Pflicht zur Vertreterbestellung – § 1 Abs. 1 S. 1 der 2. AVO .....	1698	733
2. Anforderungen an die Person des Verteters .....	1704	735
3. Vertragliche Ausgestaltung der Vertreter- bestellung .....	1706	736
4. Mitteilungspflicht gegenüber der Aufsichts- behörde .....	1707	734

#### **D. Die Aufsicht über Inkassounternehmen**

<b>47. Kapitel. Grundlagen der Aufsicht</b> .....	1708	737
1. Einleitung .....	1708	737
2. Ziel der Aufsicht .....	1709	737
a) Auslegungsmaßstab – Schutzzwecke des Rechtsberatungsgesetzes .....	1709	737
b) Subsumtion unter den Auslegungsmaßstab .....	1710	738
c) Die Aufsichtsbereiche und die jeweils zulässigen Aufsichtsmaßnahmen .....	1712	740
3. Der Geltungsbereich der Aufsicht .....	1718	743
<b>48. Kapitel. Zuständigkeit und Verfahrens- fragen</b> .....	1721	744
1. Die Zuständigkeit für die Aufsicht nach dem Rechtsberatungsgesetz .....	1721	744
a) Grundsätzliche Regelung .....	1721	744
b) Delegationsbefugnisse .....	1722	744
c) Bedeutung des Begriffs „Präsident des Amts-/Landgerichts“ .....	1728	746
d) Speziell: Die Aufsicht über Zweigstellen etc. ....	1730	747
2. Der Zeitpunkt des Einschreitens der Aufsicht .....	1738	750
3. Allgemeines zum Aufsichtsverfahren .....	1740	751
a) Allgemeine Grundlagen .....	1740	751
b) Anlaßbedingtes Vorgehen .....	1742	752
4. Speziell: Die Anzeigepflicht der Aufsichts- behörden .....	1747	754

	Rn.	Seite
<b>49. Kapitel. Die Aufsichtsmaßnahmen</b> .....	1748	755
1. Einleitung .....	1748	755
2. Charakter der Aufsichtsmaßnahmen .....	1754	757
a) Rechtlicher Charakter .....	1754	757
b) Sanktionscharakter .....	1757	758
3. Die „echten“ Aufsichtsmaßnahmen im einzelnen .....	1761	760
a) Die Untersagungsverfügung .....	1761	760
b) Die Weisung .....	1762	761
c) Die Mißbilligung .....	1768	764
d) Die Rüge .....	1769	764
e) Die Androhung des Widerrufs .....	1770	765
f) Der Widerruf .....	1771	765
4. Das Auswahlmessen der Aufsichtsbehörde .....	1772	765
a) Grundlagen und Rechtsfolgen .....	1772	765
b) Ermessensfehler bei Doppelver- hängung .....	1774	766
<b>50. Kapitel. Der Widerruf der Inkassoerlaubnis; das Widerrufsverfahren (§§ 14, 15 der</b>		
<b>1. AVO)</b> .....	1776	768
1. Einleitung .....	1776	768
a) Grundsätzliche Voraussetzungen für die Recht- mäßigkeit eines Widerrufs .....	1777	768
b) Gesetzliche Grundlagen des Widerrufs .....	1778	769
2. Die Widerrufsgründe im einzelnen .....	1782	770
a) Die Voraussetzungen des § 14 Abs. 1 der 1. AVO .....	1782	770
b) Die Voraussetzungen des § 14 Abs. 2 der 1. AVO .....	1789	774
c) Die Voraussetzungen des § 14 Abs. 3 der 1. AVO .....	1793	776
3. Der Widerruf der einer juristischen Person etc. i. S. d. §§ 3, 10 der 1. AVO erteilten Erlaubnis .....	1801	779
a) Widerruf wegen der wirtschaftlichen Verhältnisse der juristischen Person etc. (§ 14 Abs. 1 der 1. AVO) .....	1802	780
b) Widerruf wegen eines der juristischen Person etc. zurechenbaren Verhaltens natürlicher Personen (§ 14 Abs. 1 und Abs. 3 der 1. AVO) .....	1803	780
c) Widerruf wegen Nichtausübung der Inkassoer- laubnis (§ 14 Abs. 2 der 1. AVO) .....	1806	782

	Rn.	Seite
4. Der Widerruf einer besonderen Erlaubnis gem. § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO (Zweig- stellenerlaubnis etc.) . . . . .	1807	782
a) Einleitung . . . . .	1807	782
b) Der Widerruf einer einem inländischen Inkassounternehmen erteilten besonderen Erlaubnis i. S. d. § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO . . . .	1808	782
c) Der Widerruf einer einem ausländischen Inkassounternehmen erteilten besonderen Erlaubnis i. S. d. § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO . . . . .	1811	784
5. Der Widerruf einer Ausübungsberechtigung . . . . .	1813	785
a) Einleitung . . . . .	1813	785
b) Verwaltungsrechtliche Problematik – Zulässigkeit des Widerrufs eines integralen Bestandteils eines Verwaltungsakts . . . . .	1814	786
c) Entsprechende Anwendbarkeit von § 14 der 1. AVO . . . . .	1815	786
6. Das Widerrufsverfahren gem. § 15 der 1. AVO . . . . .	1817	787
a) Einleitung . . . . .	1817	787
b) Zuständigkeit für den Widerruf . . . . .	1818	787
c) Allgemeine Verfahrensgrundsätze; zwingende Verfahrensvorschriften . . . . .	1820	788
d) Speziell: Die Zulässigkeit der Verhängung eines vorläufigen Berufsverbots während des Ermittlungsverfahrens gem. § 15 der 1. AVO . . . . .	1833	791
e) Verfahren nach Abschluß der Ermittlungen . . . . .	1836	792
f) Zeitpunkt und Folgen des Wirksam- werdens des Widerrufs; Setzung einer Abwicklungsfrist . . . . .	1841	794
<b>51. Kapitel. Die Bestellung eines Abwicklers nach erfolgtem Widerruf (Art. 1 § 1a RBerG) . . . .</b>	1861	802
1. Einleitung . . . . .	1861	802
2. Grundlagen der Ermessensentscheidung der Behörde . . . . .	1862	802
3. Die gesetzliche Ausgestaltung der Abwicklerbestel- lung . . . . .	1865	803
a) Einleitung und Kritik . . . . .	1865	803
b) Zuständigkeit und Wirksamwerden . . . . .	1866	804
c) Geeignete Personen . . . . .	1868	804
d) Begrenztes Ablehnungsrecht der geeigneten Person . . . . .	1869	804



	Rn.	Seite
e) Rechtsstellung, Aufgaben und Befugnisse des Abwicklers .....	1871	805
f) Beendigung der Abwicklerbestellung .....	1892	809
4. Grundzüge der Abwicklerbestellung nach dem Tod des Inkassoerlaubnisinhabers .....	1894	810
<b>52. Kapitel. Das Widerrufsverfahren und die Abwicklung im Fall des Widerrufs eines besonderen Erlaubnis gem. § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO und des Widerrufs der Aus- übungsberechtigung .....</b>	<b>1895</b>	<b>810</b>
1. Einleitung .....	1895	811
2. Besonderheiten/Prüfung bei der besonderen Erlaubnis gem. § 1 Abs. 1 S. 2 der 1. AVO .....	1896	811
a) Das Widerrufsverfahren .....	1896	811
b) Besonderheiten bei der Abwicklungsfrist und der Abwicklerbestellung .....	1898	811
3. Keine Besonderheiten beim Widerruf einer Ausübungsberechtigung .....	1900	812
<b>53. Kapitel. Das Erlöschen der Erlaubnis gem. § 13 der 1. AVO .....</b>	<b>1902</b>	<b>813</b>
1. Einleitung .....	1902	813
2. Inhalt des Merkmals „Aufnahme der Tätigkeit“ .....	1903	813
3. Anzeigepflicht .....	1904	813
4. Rechtsfolgen des Nichttätigwerdens .....	1905	814
5. Unanwendbarkeit des § 13 der 1. AVO .....	1908	814
a) Bei absehbarer Nichtaufnahme der Tätigkeit .....	1908	814
b) Bei Verzicht des Inkassoerlaubnisinhabers auf seine Erlaubnis .....	1909	814

## E. Rechtsweg und Verwaltungsstreitverfahren

<b>54. Kapitel. Unanwendbarkeit der im RBERG und den AVOen enthaltenen Verfahrens- regelungen .....</b>	<b>1910</b>	<b>816</b>
<b>55. Kapitel. Die heutige Rechtslage .....</b>	<b>1911</b>	<b>816</b>
1. Einleitung .....	1911	816
2. Die Verwaltungsaktsqualität der Maßnahmen der Behörden nach dem RBERG/den AVOen .....	1912	816
3. Die bei Erlass eines Verwaltungsakts von den Behör- den zu beachtenden Vorschriften .....	1915	818

	Rn.	Seite
a) Das Erfordernis der hinreichenden Bestimmtheit	1915	818
b) Die Pflicht, den Verwaltungsakt in schriftlicher Form zu erlassen	1918	819
c) Die Begründungspflicht	1920	820
d) Die Beifügung der Rechtsbehelfsbelehrung	1926	822
e) Die Form der Bekanntgabe des Verwaltungsakts	1928	822
4. Das Verwaltungsstreitverfahren	1931	823
a) Der Widerspruch	1931	823
b) Ort der Einlegung	1932	824
c) Die Widerspruchsfrist	1933	824
d) Die Form des Widerspruchs	1937	825
e) Wirkung der Widerspruchseinlegung	1941	825
f) Das Widerspruchsverfahren vor der Ausgangsbehörde	1945	826
g) Das Widerspruchsverfahren vor der Widerspruchsbehörde	1954	827
5. Das Klageverfahren	1970	830
a) Das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht	1970	830
b) Das Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht	1988	833
c) Das Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht	1993	834

## F. Die Ordnungswidrigkeiten nach dem RBerG

<b>56. Kapitel. Allgemeines</b>	1994	835
1. Einleitung	1994	835
2. Die Reichweite des Art. 1 § 8 RBerG	1995	835
3. Täterkreis	1996	835
4. Vorsatz und Fahrlässigkeit	1998	836
5. Tatbestands- und Verbotsirrtum	2000	836
6. Versuch	2005	838
<b>57. Kapitel. Der Tatbestand des Art. 1 § 8</b>		
<b>Abs. 1 Nr. 1 RBerG</b>	2006	
1. Die Tatbestandsverwirklichung durch einen Inkassounternehmer als unmittelbarer Täter	2006	838
a) Der objektive Tatbestand	2006	838
b) Exkurs: Der Verstoß gegen Art. 1 § 8 Abs. 1 Nr. 1 RBerG durch andere Personen	2013	840

	Rn.	Seite
c) Rechtliche Einordnung des Merkmals „ohne Erlaubnis“ .....	2014	841
2. Die Tatbestandsverwirklichung durch einen Inkassounternehmer als Beteiligter .....	2015	841
a) Einheitlicher Täterbegriff .....	2015	841
b) Beteiligteneigenschaft eines Inkassounternehmers .....	2016	842
c) Exkurs: Beteiligteneigenschaft des Auftraggebers .....	2018	843
3. Die Erforderlichkeit weiterer Merkmale .....	2019	844
<b>58. Kapitel. Der Tatbestand des Art. 1 § 8</b>		
<b>Abs. 1 Nr. 3 RBerG</b> .....	2020	844
1. Berufsbezeichnung „Rechtsbeistand“ und „zum Verwechseln ähnliche“ .....	2020	844
2. Das Merkmal „Führen“ .....	2023	845
3. Die Erforderlichkeit weiterer Merkmale .....	2025	845
<b>59. Kapitel. Konkurrenzen</b> .....	2026	846
<b>60. Kapitel. Die Folgen einer Ordnungswidrigkeit</b>		
<b>gem. Art. 1 § 8 RBerG und ihre Verfolgung</b> .....	2031	847
1. Die Geldbuße .....	2031	847
2. Die zuständige Behörde .....	2033	848
3. Notwendiger Inhalt des Bußgeldbescheides .....	2034	848
4. Verjährung der Ordnungswidrigkeit .....	2036	849

## G. Spezialfragen

<b>61. Kapitel. Zulässige Inkassotätigkeit ohne Erlaubnis</b> .....	2038	850
1. Ausnahmetatbestand des Art. 1 § 3 RBerG .....	2038	850
a) Einleitung .....	2038	850
b) Inkassotätigkeit von Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Art. 1 § 3 Nr. 1 RBerG) .....	2039	850
c) Inkassotätigkeit der Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsgesellschaften (Art. 1 § 3 Nr. 2 RBerG) .....	2048	853
d) Inkassotätigkeit der Patentanwälte und Patensanwaltsgesellschaften (Art. 1 § 3 Nr. 2 RBerG) .....	2054	855
e) Inkassotätigkeit sonstiger Personen, die ein öffentliches Amt ausüben (Art. 1 § 3 Nr. 2 RBerG) .....	2055	856

	Rn.	Seite
f) Inkassotätigkeit von Prozeßagenten Art. 1 § 3 Nr. 3 RBerG) . . . . .	2056	856
g) Inkassotätigkeit von Zwangsverwaltern etc. (Art. 1 § 3 Nr. 6 RBerG) . . . . .	2057	857
h) Inkassotätigkeit von Genossenschaften etc. (Art. 1 § 3 Nr. 7 RBerG) . . . . .	2064	858
i) Inkassotätigkeit der Verbraucherzentralen (Art. 1 § 3 Nr. 8 RBerG) . . . . .	2069	860
2. Ausnahmetatbestand des Art. 1 § 5 RBerG . . . . .	2071	861
a) Einleitung . . . . .	2071	861
b) Inkassotätigkeit durch kaufmännische oder sonstige gewerbliche Unternehmen (Art. 1 § 5 Nr. 1 RBerG) . . . . .	2073	862
c) Inkassotätigkeit durch Wirtschaftsprüfer etc. (Art. 1 § 5 Nr. 2 RBerG) . . . . .	2074	863
d) Inkassotätigkeit durch Vermögensverwalter etc. (Art. 1 § 5 Nr. 3 RBerG) . . . . .	2075	864
3. Ausnahmetatbestand des Art. 1 § 7 RBerG . . . . .	2080	866
a) Einleitung . . . . .	2080	866
b) Vereinigungen . . . . .	2081	866
c) Stelle . . . . .	2083	867
d) Berufsständische Grundlage . . . . .	2086	869
e) Berufsstandsähnliche Grundlage . . . . .	2088	869
f) Mindestgröße . . . . .	2090	870
g) Zulässigkeitsanforderungen an die Rechtsbesorgung durch die Vereinigung oder Stelle . . .	2091	870
h) Beispiele für zulässige Inkassotätigkeit gem. Art. 1 § 7 RBerG . . . . .	2095	872
<b>62. Kapitel. Konzerninkasso . . . . .</b>	2097	874
1. Einleitung . . . . .	2097	874
2. Definition . . . . .	2098	874
3. Erteilung einer Erlaubnis gem. Art. 1 § 1 Abs. 1 S. 2 Nr. 5 RBerG an ein verbundenes Inkassounternehmen . . . . .	2099	875
a) Die Frage der Erlaubnisfähigkeit der Forderungseinziehung durch das verbundene Inkassounternehmen . . . . .	2099	875
b) Die Voraussetzungen einer Erlaubniserteilung an ein verbundenes, nicht aber (konzern)abhängiges Inkassounternehmen . . . . .	2107	879

# 4. Teil Inkasso in Österreich und Schweiz

	Rn.	Seite
<b>63. Kapitel. Inkasso in Österreich</b> .....	2112	883
1. Einleitung – Allgemeine Informationen .....	2112	883
2. Inkasso – Allgemeine Information .....	2113	883
3. Das außergerichtliche Inkasso .....	2114	884
4. Inkassokosten und sonstige Ersatzansprüche (Zinsen) .....	2115	885
5. Verrechnung und Überweisung .....	2116	888
6. Zusatzinformationen .....	2117	888
7. Gerichtliche Durchsetzung von Forderungen .....	2118	888
8. Generelle Information über Insolvenzablauf .....	2128	891
9. Richtlinien für Inkassoinstitute .....	2138	894
10. Inkassoverband Österreich (IVÖ) .....	2139	896
<b>64. Kapitel. Inkasso in der Schweiz</b> .....	2140	900
1. Einleitung .....	2140	900
2. Das Schweizerische Schuldbetreibungsrecht .....	2141	900
3. Organisation des Betreibungs- und Konkurswesens .....	2142	901
4. Die verschiedenen Betreibungsarten .....	2146	902
5. Die gewerbsmässige Vertretung von Gläubigern .....	2151	905
6. Der Verband Schweizerischer Inkasso- treuhandinstitute .....	2154	906
<b>Anhang</b> .....	2155	907
1. Bundesgebührenordnung für Rechtsanwälte – § 3 V – .....	2155	907
2. Bundesrechtsanwaltsordnung – § 49 b – .....	2156	907
3. Rechtsberatungsgesetz vom 13. 12. 1935 .....	2157	908
4. (Erste) Verordnung zur Ausführung des Rechts- beratungsgesetzes vom 13. 12. 1935 .....	2158	912
5. Zweite Verordnung zur Ausführung des Rechts- beratungsgesetzes vom 3. 4. 1936 – Auszug – .....	2159	915
6. Dritte Verordnung zur Ausführung des Rechts- beratungsgesetzes vom 25. 6. 1936 .....	2160	915
7. Fünfte Verordnung zur Ausführung des Rechts- beratungsgesetzes vom 29. 3. 1938 – Auszug – .....	2161	916
8. Geschäftsmässige Besorgung fremder Rechts- angelegenheiten – AV 1940 – .....	2162	917

## **Inhalt**

---

9. Satzung des Bundesverbandes Deutscher Inkasso-Unternehmen e. V. ....	2163	922
<b>Sachregister</b> .....		937